

Beschlussauszug
aus der
Sitzung des Orsrates Wellingingen
vom 18.06.2021

Top 4 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Folgende Offene Punkte wurden erledigt:

Im Bereich der neuen Rampe der Bushaltestelle unterhalb des Wohnhauses „Lilienstraße 51 C“ wurde von der ARGE Nahverkehrsgesellschaft Merzig-Wadern das **provisorische Bushalteschild** ausgetauscht und auf der Rampe gegenüber ein neues Schild installiert.

Die **Gehwegplatten** im Bereich um den Pfad bis zur Hecke an „Steine an der Grenze“ im Umfeld des Steines des Künstlers Peter Paszkiewicz wurden wieder gelegt.

Noch offene Punkte aus den letzten OR-Sitzungen vom 19.01.19, 21.08.20 und 11.09.20, die unbeantwortet bzw. unerledigt geblieben sind, zählt der Vorsitzende auf:

19.01.19 (am 04.04.19, 04.02.20, 21.08.20 und 22.01.21 als offener Punkt behandelt):

- ⌘ Auch die Umgebung der neuen Bushaltestelle in der Lilienstraße gegenüber dem Schulungsraum der Feuerwehr ist unzureichend ausgeleuchtet, da die Laterne kaum Leuchtkraft hat. Da die Beleuchtung der Situation (neuer Bushaltepunkt) angepasst werden sollte, schlägt Dr. Alexander Pinter (SPD) vor, die gegenüber der Bushaltestelle gelegene Laterne mit Doppelröhren auszustatten, um eine ausreichende Beleuchtung zu gewährleisten.

Antwort der Verwaltung vom 07.05.19, weitergeleitet vom Vorsitzenden am 09.05. an die Ortsratsmitglieder:

“Der zuständige Fachbereich 313 Tiefbau wird die Angelegenheit prüfen.“

21.08.20 (am 22.01.21 als offener Punkt behandelt):

- ⌘ Wolfgang Klose stellt die Anfrage an die Verwaltung, das Straßenschild Adelsberg durch den Zusatz „Zum Adelsberg 6a und 8“ und mit Richtungspfeil zu erweitern, da sonst nicht erkennbar ist, dass die Straße zum Adelsberg rechtsherum parallel zur L170 weitergeführt wird. Diese Anfrage hatte er bereits in der letzten Ortsratssitzung (04.02.20) formuliert, wurde aber leider nicht in die Niederschrift aufgenommen.

11.09.20 (am 22.01.21 als offener Punkt behandelt):

- ⌘ Robert Steinhauer regt an, den Bauhof davon in Kenntnis zu setzen, dass die Regenrinne am Dach der alten Kapelle auf der Seite, wo der Kastanienbaum steht, dringend gesäubert werden sollte, um Schäden durch nicht abfließendes Wasser zu vermeiden.
Antwort der Verwaltung vom 05.10.20:
„Der zuständige Fachbereich 323 Baubetriebshof wird Ihr Anliegen erledigen.“

Neue Anregungen:

- ⌘ Arno Greveldinger weist darauf hin, dass die Holzauflagen der Sitzbänke an der Grenze defekt sind und erneuert werden müssten.
- ⌘ Robert Steinhauer weist darauf hin, dass der Kastanienbaum an der alten Kapelle dringend gestutzt werden müsste, da es sonst bei Sturm gefährlich werden könnte. Ebenfalls weist er darauf hin, dass am Turm der alten Kapelle Schieferplatten fehlen und die Gefahr von Wasserschäden bestehe.